

Kreisliga Herren

TTC Fanfarenzug Garßen : VfL Wathlingen
Freitag, 23.02.2024, 20:00 Uhr

Remis zwischen dem TTC Fanfarenzug Garßen und dem VfL Wathlingen

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Kreisliga Herren entführten die Gäste des VfL Wathlingen in ihrem 11. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TTC Fanfarenzug Garßen. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Borgmann / Meyer. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TTC Fanfarenzug Garßen um die Nummer 1 Dirk Erdmann nun 13 Pluspunkte in der Tabelle.

Der Verlauf im Einzelnen: Fenger / Lubinski hatten im Doppel gegen Cimen / Brzoska am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Erdmann / Elvers machten mit Borgmann / Meyer beim 11:8, 11:7, 11:8 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich van der Schalk / Dabel und Sanders / Kreuzschner, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Zwischenzeitlich musste Dirk Erdmann zwar einen Satz abgeben, fuhr nachfolgend sein Spiel gegen Lezgin Cimen aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Nicht so gut lief es indessen dann für Nicolaus van der Schalk beim 10:12, 13:15, 14:16 gegen Jens Borgmann. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte danach Bernd Fenger beim 3:0 gegen Robert Brzoska. Da gab es nichts zu rütteln. Tobias Lubinski machte mit Markus Meyer beim 11:8, 11:9, 11:8 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Stefan Dabel hatte anschließend seinen Gegner Heiko Kreuzschner beim deutlichen 11:7, 11:9, 15:13 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Zwei Sätze lang fand Angela Elvers gegen Gerd Sanders das richtige Mittel, bevor ihr Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Nicht ganz mithalten konnte Dirk Erdmann, beim 9:11, 3:11, 11:8, 9:11 gegen Jens Borgmann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Erdmann bei 16, während er nun 4 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Nicolaus van der Schalk sein Spiel gegen Lezgin Cimen letztlich mit 11:9, 8:11, 1:11, 9:11. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 8:10 für van der Schalk und 13:6 für Cimen seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bernd Fenger kam mit der Spielweise von Markus Meyer am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Durch diesen Erfolg hat Fenger nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 15:4 steht. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Kaum Chancen hatte indes anschließend Tobias Lubinski beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Robert Brzoska. Mit dieser Niederlage liegt Lubinski nun bei einer Einzelbilanz von 6:6 seit Beginn der Serie. Auf Messers Schneide stand dann das Spiel zwischen Stefan Dabel und Gerd Sanders, ehe sich der Spieler des TTC Fanfarenzug Garßen mit 11:9, 5:11, 13:11, 8:11, 11:4 durchsetzen konnte. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Angela Elvers und Heiko Kreuzschner am Tisch die Klingen kreuzten. Auf Grundlage

dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:6 (Elvers) und 2:4 (Kreuschner). Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Fenger und Lubinski bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Borgmann und Meyer von Beginn an. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden des TTC Fanfarezug Garßen geht es nun im nächsten Spiel am 01.03.2024 gegen den MTV Oldendorf III, während der VfL Wathlingen am 01.03.2024 gegen den SV Altencelle antritt.

Statistik:

TTC Fanfarezug Garßen

Doppel: Fenger / Lubinski 1:1, Erdmann / Elvers 1:0, van der Schalk / Dabel 0:1

Einzel: D. Erdmann 1:1, N. Schalk 0:2, B. Fenger 2:0, T. Lubinski 1:1, S. Dabel 2:0, A. Elvers 0:2

VfL Wathlingen

Doppel: Borgmann / Meyer 1:1, Cimen / Brzoska 0:1, Sanders / Kreuschner 1:0

Einzel: J. Borgmann 2:0, L. Cimen 1:1, M. Meyer 0:2, R. Brzoska 1:1, G. Sanders 1:1, H. Kreuschner 1:1